

Vortour der Hoffnung kommt: Zwischenstation am Spielbank- Rondell in Bad Neuenahr

Bad-Neuenahr. Die „Tour der Hoffnung“ startet am 14. August in Gießen und erreicht nach mehreren Etappen am 18. August das Ziel Aachen. Hier wird die Ankunft mit einem Kinderfest im Klinikum gefeiert.

Doch schon einen Tag zuvor setzt sich in unserer Region die „Vortour“ der Hoffnung als ebenfalls große Hilfe für krebskranke Kinder in Bewegung. Start dieser Tour ist am 13. August am frühen Morgen in Neuwied. Organisiert wird sie von Jürgen Grünwald, ehemaliger Verkehrsdirektor von Bad Neuenahr-Ahrweiler, und der Neuenahrerin Martina Rech-Mumme. Gegen Mittag wird der Tourtross in Bad Neuenahr erwartet. Station ist am Spielbank-Rondell, denn das Casino unterstützt diese Vortour seit Jahren. Ebenso wird sie unter anderen vom Lions Club Bad Neuenahr und der Frisör-Innung im Kreis Ahrweiler und erstmalig auch vom Club der Köche Rhein-Ahr unterstützt. Mit dabei im großen Fahrerpulk sind auch etliche Prominente. So haben ihre Mitfahrt unter anderem Schirmherrin Petra Behle, Ruder-Weltmeisterin Nicole Faust, Eiskunstlaufstar Norbert Schramm und Fußballtrainer Rudi Gutendorf zugesagt. Der Erfolg solch einer Vortour misst sich nicht nur am Engagement der Mitfahrer, sondern auch am Spendenergebnis, das zum Abschluss in Gießen zum Start der Haupttour übergeben wird. Vor sechs Jahren waren es beim ersten Start der Vortour noch 4500 Mark die in der Spendenkasse klingelten. Im Vorjahr hatte sich die Spendensumme schon auf 103 000 Mark erhöht. Dieser hohe Geldbetrag wurde allein mit der Vortour und damit verbundenen Aktivitäten erreicht, freut sich Jürgen Grünwald.

Insgesamt sammelten alle Beteiligten für die Hilfe für an Krebs erkrankten Kindern in 2001 die Rekordsumme von 1,7

Millionen Mark ein. In den letzten 19 Jahren waren es über 24 Millionen Mark.

Das Spendenkonto: Volksbank Gießen Konto 979 708, BLZ 513 900 00.